

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

**Bezirksvertretung
Innenstadt**

Ludwigstraße 8
50667 Köln
Tel. 0221 / 221-91309

Julie Cazier
Fraktionsvorsitzende
Julie.Cazier@stadt-koeln.de

Claus Vincon
stellv. Fraktionsvorsitzender
Claus.Vincon@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/2162/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	28.10.2021

Radparkhaus am Dom

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Bezirksvertretung zu setzen:

Im Parkhaus Am Dom soll ein zentrales Fahrradparkhaus eingerichtet werden.

Hierfür soll die von der Trankgasse zugängliche erste Halle in ein Fahrradparkhaus umgewandelt und dieses attraktiv und zweckmäßig gestaltet werden. Es gilt, eine maximal nutzerfreundliche Lösung zu entwickeln.

Folgende Maßnahmen sollen umgesetzt werden:

1. Die Zufahrt an der Trankgasse wird exklusiv für den Radverkehr genutzt. Grundsätzlich sollte das Fahrradparkhaus mit dem Rad befahren werden können. Wenn mangelnde Höhen einer Durchfahrung entgegenstehen, ist eine Benutzung zu Fuß anzunehmen.
2. Im Fahrradparkhaus sollen Service-Elemente umgesetzt werden, insb. ein Self-Service-Bereich für kleinere Reparaturen, eine Reparaturannahme etc.
3. Die Zufahrt am Kurt-Hackenbergs-Platz soll zukünftig für den MIV als Ein- und Ausfahrt genutzt werden. Die Durchfahrt zwischen dem Auto und dem Fahrradbereich sind für den MIV zu unterbinden.
4. Die Rettungs- und Lüftungskonzepte sind an die neue Verkehrsführung anzupassen.

5. Im Bereich Trankgasse soll das Radparken / das wilde Radparken im Rahmen der Einrichtung des Fahrradparkhauses unterbunden werden. Dies ist bei der Neugestaltung zu berücksichtigen.
6. Das Fahrradparkhaus soll im Umfeld und an der Einfahrt selber gut erkennbar ausgeschildert werden. Die Beschilderung ist bei der Neugestaltung der Mauer an der Trankgasse zu berücksichtigen. Im gesamten Parkhaus soll der Fahrradbereich gut erkennbar ausgeschildert werden.

Begleitend zum Nutzungskonzept soll ein (Unter-)Betreiberkonzept ausgearbeitet werden. Hierfür sind, in Absprache mit der Betreiberfirma der Tiefgarage Am Dom, insbesondere Gespräche mit dem die Radstation am Breslauer Platz betreibenden Träger bzw. anderen Trägern von Radstationen aufzunehmen.

Es ist zu prüfen, ob eine Firmierung unter dem vom ADFC NRW vergebenen Label „Radstation“ sinnvoll und umsetzbar ist.

Die Pläne sollen der Bezirksvertretung sowie den zuständigen Ratsgremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Bei den Planungen soll die Öffentlichkeit, sowie die anliegenden Unternehmen und Institutionen in angemessener Art und Weise einbezogen werden.

Begründung

Die Zunahme des Radverkehrs ist im Bereich der zentralen östlichen Domumgebung / Vorfeld Hauptbahnhof noch nicht mit angemessener Abstellinfrastruktur begleitet worden.

Gerade auch aufgrund der größeren Verbreitung von eBikes und Lastenrädern steigen die Entfernungen, die mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Damit werden auch zentrale Ziele wie die Hohe Straße, die Museen im Quartier, der Dom oder der Hauptbahnhof zunehmend Ziele für den Radverkehr. Zentrale Fahrradparkhäuser, wie es sie bereits in den Niederlanden gibt (Utrecht Centraal, diverse Bahnhöfe in Amsterdam, u.a.), haben gezeigt, dass diese einen hohen Nutzwert haben und von Kund*innen intensiv angenommen werden.

Radabstellmöglichkeiten nördlich des Hauptbahnhofs werden von Pendler*innen aus dem Süden / Westen Kölns aufgrund der notwendigen Umwege schlecht angenommen, zudem erschließen sie nicht den Bereich Museen / Domplatte / Hohe Straße. Die momentan wild vor dem Bahnhof abgestellten Fahrräder weisen auf die Dringlichkeit eines geordneten, umfangreichen Angebots in diesem Bereich hin. Auch der steigende Wert von Fahrrädern, auch getrieben durch die Verbreitung von eBikes und Lastenrädern, verstärkt die Notwendigkeit geschützter und überwachter Abstellstationen.

Julie Cazier

Fraktionsvorsitzende

Claus Vinçon

stellv. Fraktionsvorsitzender